

Morning News – Donnerstag, 31. Oktober 2024

US-Börse: DJI -0,22% / S&P 500 -0,33% / NASDAQ -0,56%

Mit meist kleinere Verlusten sind die US-Aktien am Mittwoch aus dem Handel gegangen, nachdem Konjunkturdaten widersprüchliche Signale ausgesendet hatten.

- UBS SENKT ZIEL FÜR AMGEN AUF 326 (335) USD - 'NEUTRAL'
- BOFA HEBT ZIEL FÜR META AUF 660 (630) USD - 'BUY'
- MORGAN STANLEY SENKT BIOGEN AUF 'EQUAL-WEIGHT' - ZIEL 204 USD
- OPPENHEIMER HEBT KLA CORP AUF 'OUTPERFORM' - ZIEL 850 USD
- BARCLAYS SENKT LEAR AUF 'EQUAL WEIGHT' (OVERWEIGHT) - ZIEL 120 (140) USD
- GOLDMAN HEBT MERITAGE HOMES AUF 'BUY' (NEUTRAL) - ZIEL 235 (205) USD
- GOLDMAN SENKT ZIEL FÜR META AUF 630 (636) USD - 'BUY'
- GOLDMAN HEBT ZIEL FÜR AMGEN AUF 375 (369) USD - 'BUY'
- GOLDMAN SENKT ZIEL FÜR EBAY AUF 53 (55) USD - 'SELL'

Asien: NKY -0,50% / HSI -0,02%

Die asiatischen und australischen Börsen neigen am Donnerstag zur Schwäche. Dies gilt auch für Technologiewerte in der Region, nachdem die Kurse von Meta Platforms und Microsoft nach ihren Geschäftsausweisen nachbörslich in den USA jeweils über 3 Prozent verloren hatten. Bereits im regulären Handel hatte der US-Technologiesektor etwas nachgegeben. In Singapur ruht das Geschäft wegen eines Feiertages, in Tapeih wegen eines Wirbelsturms.

DAX Vorb.: 19.180 (19.257,34)

Dax erneut leichter



ABI BB - AB Inbev verfehlt Absatzprognose - China bremst

ANDR AV - Andritz Q3 Umsatz verfehlt Erwartungen

ATS AV - AT&S H1 Verlust EU63 Mio gg Gewinn EU48,5 Mio Vj

AVOL SW - Avolta legt im dritten Quartal zu und bestätigt Mittelfristziele

BBVA SM - BBVA übertrifft Erwartungen im dritten Quartal

BNP FP - BNP Paribas steigert Gewinn im Rahmen der Erwartungen

DANSKE DC - Danske Bank Boosts FY Net Income Forecast, Beats Estimates

DSFIR NA - DSM-Firmenich steigert Umsatz + Ergebnis nach neun Monaten, erhöht Gj Prognose für ber. Ebitda

EBS AV - Erste Group verdient mehr und erhöht Ausblick

GEBN SW - Geberit macht etwas mehr Umsatz nach neun Monaten

GLE FP - Société Générale baut um: CEO-Stellvertreter, CFO treten ab

INGA NA - Großbank ING verdient mehr als gedacht - Aktienrückkauf angekündigt

Haftungsausschluss: Die beigefügten Publikationen spiegeln Informationen und Meinungen der jeweiligen Analysten und Redaktionen wider. Neben den Presseauszügen kann dieses Dokument Informationen enthalten, die durch die ICF BANK AG erarbeitet wurden. Obwohl wir sämtliche Angaben für verlässlich halten, kann für deren Richtigkeit keine Haftung übernommen werden. Dieses Dokument dient lediglich zur Information. Keinesfalls enthält diese Veröffentlichung Aufforderungen oder Empfehlungen zum Kauf und Verkauf von Wertpapieren oder anderen Anlageinstrumenten. Die Informationen stellen keine Anlageberatung dar. Bitte beachten Sie, dass es sich um eine Werbemitteilung handelt. Sie stellt keine Anlageempfehlung und auch keine Anlagestrategieempfehlung dar.

MBK PW - MBank Q3 Nettogewinn schlägt Erwartungen

SWON SW - SoftwareONE senkt Gj Prognose für ber. Ebitda-Marge

SCMN SW - Swisscom mit weniger Umsatz und Gewinn nach 9 Monaten

SHELL NA - Shell Q3 ber. Gewinn schlägt Erwartungen

TTE FP - TotalEnergies Q3 ber. Nettogewinn verfehlt Erwartungen

- BARCLAYS SENKT AKER BP AUF 'EQUAL WEIGHT' - ZIEL 250 NOK
- BERENBERG HEBT ARKEMA AUF 'BUY' (HOLD) - ZIEL 102 (94) EUR
- BERENBERG SENKT SYENSQO AUF 'HOLD' (BUY) - ZIEL 83 (104) EUR
- EXANE BNP HEBT HEXAGON AUF 'NEUTRAL' - ZIEL 105 SEK
- GOLDMAN HEBT ZIEL FÜR SANTANDER AUF 5,80 (5,75) EUR - 'BUY'
- GOLDMAN HEBT ZIEL FÜR UBS AUF 42,90 (38,70) CHF - 'BUY'
- HSBC HEBT BURBERRY AUF 'BUY' - ZIEL 1000 PENCE
- JPMORGAN HEBT ZIEL FÜR NORSK HYDRO AUF 87 (84) NOK - 'OVERWEIGHT'
- JPMORGAN SENKT ZIEL FÜR GSK AUF 1440 (1550) PENCE - 'UNDERWEIGHT'
- JPMORGAN SETZT NORSK HYDRO AUF 'POSITIVE CATALYST WATCH' VOR CMD
- RBC HEBT ZIEL FÜR UBS AUF 32 (30) CHF - 'OUTPERFORM'
- RBC SENKT ZIEL FÜR SANTANDER AUF 4,95 (5,05) EUR - 'SECTOR PERFORM'
- UBS SENKT ZIEL FÜR UBISOFT AUF 13,75 (14,50) EUR - 'NEUTRAL'



*DEUTSCHLAND EINFUHRPREISE SEPT. -1,3% GG VJ; ERW -1,4%

*DEUTSCHLAND EINFUHRPREISE SEPT. -0,4% GG VM; ERW. -0,4%

*DEUTSCHER EINZELHANDELSUMSATZ SEPT. +0,9% GG VJ; ERW 1,2%

*DEUTSCHER EINZELHANDELSUMSATZ SEPT. +1,2% GG VM; ERW -0,6%

AIXA - Baader Bank steigert Vorsteuergewinn nach neun Monaten deutlich

ALV - Allianz, Aviva interessiert an Assekuranz, die Bain abgeben will

BWB - Baader Bank steigert Vorsteuergewinn nach neun Monaten deutlich

G24 - Scout24 wird nach starkem dritten Quartal zuversichtlicher

KBX - Bremsenhersteller Knorr-Bremse hebt Umsatzprognose dank Zukauf

SIE - Siemens verstärkt sich bei Software, KI mit US-Deal über \$10 Mrd

VOS - Vossloh Q3 Umsatz schlägt Erwartungen

ALV - Der Münchener Versicherer hat laut Bloomberg offenbar genauso Interesse an dem britischen Versicherer Esure wie die britische Aviva oder die finnische Sampo. Informierten Personen zufolge könnte der Eigentümer des Kfz- und Hausratversicherers, der Finanzinvestor Bain, auf einen Verkaufserlös von rund 1,5 Milliarden britische Pfund hoffen. (Bloomberg)

BOSCH - Der weltgrößte Automobilzulieferer muss seine Geschäftsaussichten für das laufende Jahr anpassen und schließt einen zusätzlichen Stellenabbau nicht aus. "Bosch wird 2024 seine wirtschaftlichen Ziele nicht

Haftungsausschluss: Die beigefügten Publikationen spiegeln Informationen und Meinungen der jeweiligen Analysten und Redaktionen wider. Neben den Presseauszügen kann dieses Dokument Informationen enthalten, die durch die ICF BANK AG erarbeitet wurden. Obwohl wir sämtliche Angaben für verlässlich halten, kann für deren Richtigkeit keine Haftung übernommen werden. Dieses Dokument dient lediglich zur Information. Keinesfalls enthält diese Veröffentlichung Aufforderungen oder Empfehlungen zum Kauf und Verkauf von Wertpapieren oder anderen Anlageinstrumenten. Die Informationen stellen keine Anlageberatung dar. Bitte beachten Sie, dass es sich um eine Werbemitteilung handelt. Sie stellt keine Anlageempfehlung und auch keine Anlagestrategieempfehlung dar.

erreichen", sagte Vorstandschef Stefan Hartung dem Tagesspiegel und Tagesspiegel Background. Ob es beim angekündigten Abbau von mehr als 7.000 Jobs in Deutschland bleibt, ist fraglich. "Aktuell kann ich nicht ausschließen, dass wir die personellen Kapazitäten weiter anpassen müssen", sagte Hartung. Unter dem Strich werde man 2024 beim Umsatz "leicht unter Vorjahr liegen". Bosch hatte 2023 knapp 92 Milliarden Euro erwirtschaftet und war zuletzt von einem Zuwachs im laufenden Jahr ausgegangen. "Unsere Umsatzrendite wird maximal 4 Prozent betragen", kündigte Hartung an. Im Vorjahr waren es 5 Prozent gewesen.

OPEL - Opel hält die Produktion kleiner E-Autos in der Preisklasse unter 30.000 Euro in Deutschland angesichts der Standortbedingungen für unmöglich und fordert eine Wiederauflage der staatlichen Kaufprämien. "Wir können in Deutschland keine Elektroautos bauen, die zwischen 25.000 und 30.000 Euro kosten", sagte Opel-Chef Florian Huettl der Augsburger Allgemeinen. "Mit den deutschen Lohn- und Energiekosten geht das heute einfach nicht", betonte er. Opel fertige deshalb die Modelle Corsa und Frontera an kostengünstigeren Standorten im Ausland. "Um gegenüber neuen Konkurrenten aus China zu bestehen, müssen wir die Kosten im Griff haben und permanent an unserer Wettbewerbsfähigkeit arbeiten", betonte er. Weiter sagte der Manager, die angekündigte Neuauflage des Kultklassikers Manta als Elektroauto verzögere sich. Die ursprünglich für 2025 geplante Premiere werde noch länger dauern. (Augsburger Allgemeine)

VOW3 - Unter führenden Ökonomen rückt der Einfluss der Politik in der VW-Krise immer stärker in den Blick. Das Land Niedersachsen hält knapp 20 Prozent der Volkswagen-Aktien und besetzt zwei Plätze im Aufsichtsrat. Aus Sicht der Forscher führt das zu Interessenskonflikten, unter anderem weil Politiker die Aufsichtsräte dem Wohl des Unternehmens verpflichtet sind, als Politiker aber auch ein Interesse am Erhalt aller Standorte haben. Klar sei, dass VW nötige Anpassungen auf die lange Bank geschoben habe, sagte Clemens Fuest, der Präsident des Münchener Ifo-Instituts. Er fordert drastische Konsequenzen: "Die Politik sollte sich aus dem Unternehmen zurückziehen." Achim Wambach, der Präsident des Mannheimer Instituts ZEW, sagte der Zeitung, dass sich beobachten lasse, "dass es Unternehmen im Eigentum der öffentlichen Hand tendenziell schwerer fällt, disruptive Restrukturierungen durchzuführen." (FAZ)

- BERENBERG HEBT ZIEL FÜR FUCHS SE AUF 48 (46) EUR - 'BUY'
- BERENBERG HEBT ZIEL FÜR HELLOFRESH AUF 14,00 (9,50) EUR - 'BUY'
- BERENBERG HEBT ZIEL FÜR LANXESS AUF 34 (30) EUR - 'BUY'
- GOLDMAN HEBT FLATEXDEGIRO AUF 'BUY' (NEUTRAL) - ZIEL 17 (13,20) EUR
- JPMORGAN SENKT ZIEL FÜR VOLKSWAGEN VORZÜGE AUF 110 (128) EUR - 'NEUTRAL'
- UBS HEBT HELLOFRESH AUF 'NEUTRAL' (SELL) - ZIEL 10,60 (6,20) EUR

Termine

TERMINE UNTERNEHMEN

- 02:00 KOR: Samsung Electronics, Q3-Zahlen (detailliert)
- 06:30 FRA: Societe Generale, Q3-Zahlen
- 06:55 ESP: BBVA, Q3-Zahlen
- 07:00 BEL: Anheuser-Busch InBev, Q3-Zahlen
- 07:00 DEU: Knorr Bremse, Q3-Zahlen
- 07:00 DEU: Vossloh, Q3-Zahlen
- 07:00 CHE: Geberit, Q3-Zahlen
- 07:00 FRA: BNP Paribas, Q3-Zahlen
- 07:00 NLD: ING Groep, Q3-Zahlen
- 07:00 CHE: DSM-Firmenich, Q3-Umsatz
- 07:15 CHE: Swisscom, Q3-Zahlen
- 07:30 DEU: Scout24, Q3-Zahlen
- 07:30 DEU: Aixtron, Q3-Zahlen
- 07:30 DEU: Befesa, Q3-Zahlen
- 07:30 DEU: Baader Bank, Q3-Zahlen
- 07:30 AUT: Erste Group Bank, Q3-Zahlen
- 07:30 AUT: Andritz, Q3-Zahlen
- 07:30 DNK: Danske Bank, Q3-Zahlen
- 08:00 CHE: Coca-Cola HBC AG, Q3-Umsatz

Haftungsausschluss: Die beigelegten Publikationen spiegeln Informationen und Meinungen der jeweiligen Analysten und Redaktionen wider. Neben den Presseauszügen kann dieses Dokument Informationen enthalten, die durch die ICF BANK AG erarbeitet wurden. Obwohl wir sämtliche Angaben für verlässlich halten, kann für deren Richtigkeit keine Haftung übernommen werden. Dieses Dokument dient lediglich zur Information. Keinesfalls enthält diese Veröffentlichung Aufforderungen oder Empfehlungen zum Kauf und Verkauf von Wertpapieren oder anderen Anlageinstrumenten. Die Informationen stellen keine Anlageberatung dar. Bitte beachten Sie, dass es sich um eine Werbemitteilung handelt. Sie stellt keine Anlageempfehlung und auch keine Anlagestrategieempfehlung dar.

08:00 DNK: A.P. Moller-Maersk, Q3-Zahlen
08:00 FRA: Totalenergies, Q3-Zahlen
08:00 GBR: Shell, Q3-Zahlen
08:00 GBR: Smith & Nephew, Q3-Umsatz
08:00 GBR: Haleon, Q3-Umsatz
08:00 ESP: Repsol, Q3-Zahlen
08:00 SWE: Vattenfall, Q3-Zahlen
10:00 DEU: VDMA veröffentlicht Auftragseingang September und 3. Quartal 2024
11:00 GBR: Linde, Q3-Zahlen
11:30 USA: Cigna, Q3-Zahlen
11:30 USA: Merck & Co, Q3-Zahlen
11:30 USA: Southern Company, Q3-Zahlen
12:00 USA: Conoco Phillips, Q3-Zahlen
12:00 USA: Uber Technologies, Q3-Zahlen
13:00 USA: Mastercard, Q3-Zahlen
16:00 CHE: Roche (Roche's Virtual Neurology Investor Event)
18:00 NLD/FRA/DEU: Stellantis, Q3-Umsatz (13.00 h Analystenkonferenz)
18:00 FRA: Casino Guichard Perrachon, Q3-Umsatz
18:00 USA: Universal Music Group, Q3-Zahlen
21:05 USA: Amazon, Q3-Zahlen
21:10 USA: Intel, Q3-Zahlen
21:30 USA: Apple, Q4-Zahlen

TERMINE UNTERNEHMEN OHNE ZEITANGABE

CHE: STMicroelectronics, Q3-Zahlen
DNK: Carlsberg, Q3-Umsatz
ESP: CaixaBank, Q3-Zahlen
ITA: Intesa Sanpaolo, Q3-Zahlen
USA: Comcast, Q3-Zahlen
USA: Intercontinental Exchange, Q3-Zahlen
USA: Bristol Myers Squibb, Q3-Zahlen
USA: International Paper, Q3-Zahlen

TERMINE KONJUNKTUR

JPN: BoJ, Zinsentscheid
BGR: Zentralbank, Zinsentscheid
02:30 CHN: PMI Verarbeitendes Gewerbe und Dienste 10/24
06:30 NLD: Verbraucherpreise 10/24 (vorab)
08:00 DEU: Außenhandelspreise 9/24
08:00 DEU: Umsatz im Einzelhandel 9/24
08:00 DEU: Umsatz im Gastgewerbe 8/24
08:45 FRA: Verbraucherpreise 10/24 (vorab)
08:45 FRA: Erzeugerpreise 9/24
09:00 AUT: Verbraucherpreise 10/24 (vorab)
10:00 ITA: Arbeitslosenquote 9/24
10:00 POL: Verbraucherpreise 10/24 (vorab)
10:30 PRT: Verbraucherpreise 10/24 (vorab)
11:00 BEL: Arbeitslosenquote 9/24
11:00 ITA: Verbraucherpreise 10/24 (vorab)
11:00 EUR: Verbraucherpreise 10/24 (vorab)
11:00 EUR: Arbeitslosenquote 9/24
13:30 USA: Private Einkommen und Ausgaben 9/24
13:30 USA: Erstanträge Arbeitslosenhilfe (Woche)
14:45 USA: MNI Chicago PMI 10/24

Haftungsausschluss: Die beigefügten Publikationen spiegeln Informationen und Meinungen der jeweiligen Analysten und Redaktionen wider. Neben den Presseauszügen kann dieses Dokument Informationen enthalten, die durch die ICF BANK AG erarbeitet wurden. Obwohl wir sämtliche Angaben für verlässlich halten, kann für deren Richtigkeit keine Haftung übernommen werden. Dieses Dokument dient lediglich zur Information. Keinesfalls enthält diese Veröffentlichung Aufforderungen oder Empfehlungen zum Kauf und Verkauf von Wertpapieren oder anderen Anlageinstrumenten. Die Informationen stellen keine Anlageberatung dar. Bitte beachten Sie, dass es sich um eine Werbemitteilung handelt. Sie stellt keine Anlageempfehlung und auch keine Anlagestrategieempfehlung dar.

SONSTIGE TERMINE

10:00 DEU: Beginn der Messe «Reisen & Caravan 2024», Erfurt

11:30 DEU: Streit um Preiswerbung zwischen Aldi Süd und Verbraucherzentrale BW - Landgericht Düsseldorf setzt Verfahren fort, Düsseldorf

SPRUCH DES TAGES

Eine Frau wundert sich oft, was ein Mann so alles vergißt - ein Mann staunt, woran sich eine Frau alles erinnert.

Mark Twain (1835-1910), eigtl. Samuel Langhorne Clemens, amerik. Schriftsteller

Michael Foeller
Director
Global Markets

ICF BANK AG
Wertpapierhandelsbank
Neue Mainzer Strasse 32-36
60311 Frankfurt am Main
Phone +49 69 92877 - 107
Mobile +49 172 667 9227
E-Mail m.foeller@icfbank.de

Haftungsausschluss: Die beigefügten Publikationen spiegeln Informationen und Meinungen der jeweiligen Analysten und Redaktionen wider. Neben den Presseauszügen kann dieses Dokument Informationen enthalten, die durch die ICF BANK AG erarbeitet wurden. Obwohl wir sämtliche Angaben für verlässlich halten, kann für deren Richtigkeit keine Haftung übernommen werden. Dieses Dokument dient lediglich zur Information. Keinesfalls enthält diese Veröffentlichung Aufforderungen oder Empfehlungen zum Kauf und Verkauf von Wertpapieren oder anderen Anlageinstrumenten. Die Informationen stellen keine Anlageberatung dar. Bitte beachten Sie, dass es sich um eine Werbemitteilung handelt. Sie stellt keine Anlageempfehlung und auch keine Anlagestrategieempfehlung dar.